



Stellenwirtschaft als Grundlage perfekter Steuerung.

Daran hat sich auch nach 350 Jahren karitativer Arbeit an unterschiedlichen Standorten im ganzen Land bei den Nachfolgegesellschaften eines luxemburgischen Schwesternordens nichts geändert: Die Menschen stehen im Mittelpunkt allen Denkens und Handelns. Das gilt gleichermaßen für die 3800 Betreuten wie für die 1700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie sind das „wertvolle Kapital“ und somit wichtigster Faktor bei organisatorischer wie auch betriebswirtschaftlicher Betrachtung.

Seit dem Jahr 2002 verfügt die elisabeth-Gruppe, mit zum Teil sehr individuellen Profilen der einzelnen Einrichtungen, über eine zentrale Verwaltungsstruktur und seit 2009 über die professionelle Personalmanagement Software Persis. Deren Einsatz wurde permanent weiterentwickelt durch die Nutzung von immer mehr Funktionen. Auch dank der dort abgebildeten und extensiv betriebenen Stellenwirtschaft ist das Unternehmen im Markt bestens aufgestellt. Sie ist Bestandteil des Moduls Personalmanager und nach Einschätzung des Persis Verantwortlichen der elisabeth-Verwaltungsgesellschaft Apollonia SA, Günter Ludwig, das wertschöpfendste Modul insgesamt.

STELLENWIRTSCHAFT IST DAS HERZSTÜCK FÜR ORGANISATION UND WIRTSCHAFTLICHKEIT.

Eine große Herausforderung: 1700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 30 Einrichtungen mit einer Vielzahl unterschiedlicher Tätigkeitsbeschreibungen. Hinzu kommen diverse Beschäftigungsmodelle, Stundenzahlen, Qualifikationen, eine branchenbedingt hohe Fluktuation und in Teilbereichen überproportional viele Schwangerschaften durch ein junges, eher weibliches Team. Dreh- und Angelpunkt zur Beherrschung dieser Komplexität und Dynamik ist die Stellenwirtschaft geworden.

Hier ist jede Stelle differenziert beschrieben, Veränderungen in der Wertigkeit oder Stundenzahl werden fortgeschrieben. Daten sind immer am richtigen Platz zu finden, inklusive direktem Klick in die Personalakte des momentanen Stelleninhabers oder Vertreters. Wie ist seine berufliche Entwicklung, wie die Qualifikation, für welche Funktion kommt er eventuell in Frage? Auf dieser Grundlage können auch notwendige Stellenausschreibungen definiert und mit Persis Bewerbermanagement über das zweisprachige Online-Karriere-Portal veröffentlicht werden. Dieses ist durchgängig auf Deutsch und Französisch verfügbar.

TAGESAKTUELLE ORGANISATIONS-, PERSONAL- UND FINANZDATEN.

Die Summe aller Stellenbeschreibungen stellt als Soll den idealtypischen Organisationszustand dar. Er wird einmal pro Jahr festgelegt und definiert auch den budgetären Rahmen. Der Ist-Zustand spiegelt hingegen den aktuellen Stand wider, der sich durch die Marktlage beim Recruiting ergeben hat. Ist eine Stelle offen, eine Vollzeitstelle durch zwei Halbtagskräfte besetzt? Das Wunschziel bleibt erkennbar, mit wenigen Klicks zeigt der Soll-Ist-Vergleich kurzfristig auftretende Spielräume und Handlungsbedarfe stichtagsbezogen an. Budgetsicherheit besteht für das laufende Jahr und durch Prognose für künftige Perioden.



elisabeth

elisabeth, ein modernes Unternehmen mit Tradition, ist seit 350 Jahren für die Menschen in Luxemburg da. Von drei Ordensschwestern gegründet, bieten die elisabeth-Werke heute praktische Lebenshilfe für Kinder und Jugendliche, als Schulträger, für Senioren sowie für Menschen mit geistiger Behinderung. Die Selbstbestimmung und die Wertschätzung der 3800 Betreuten stehen im Zentrum der Arbeit aller Einrichtungen, die im ganzen Land verteilt sind. Die elisabeth-Gruppe beschäftigt zurzeit 1700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Im Internet:
www.elisabeth.lu



High-Level
 Human Resource Software

„Mit der Stellenwirtschaft in Persis beherrschen wir Komplexität, erschließen und nutzen Synergien, messen und steuern.“

Günter Ludwig, elisabeth



Dabei fließen selbstverständlich bekannte Größen ein, die Kapazität und Budget beeinflussen, wie zum Beispiel Beurlaubungszeiten, Mutterschutz, auslaufende Befristungen oder Altersaustritte. Das sind äußerst wertvolle Hilfen, das Personalbudget jederzeit im Griff zu haben. Und wenn sich bei Organisationsveränderungen viele Parameter verschieben, kann der bisherige Status mit geringem Aufwand auf die neue Situation übertragen werden.

TRANSPARENZ DURCH REPORTINGS ERHÖHEN AKZEPTANZ UND EFFIZIENZ.

Transparenz gegenüber der Zentrale bedeutet für die Direktoren der elisabeth-Einrichtungen nicht bürokratischen Mehraufwand, sondern echte Arbeitserleichterung. So bewirken im Vertragsmanagement strukturierte, arbeitsteilige Prozesse zwischen Direktoren vor Ort und zentralen HR-Verantwortlichen Schnelligkeit und Rechtssicherheit.

Die intensiv genutzten Standard-Reportings aus Persis sieht Günter Ludwig pragmatisch: „Wir haben ein individuelles Berichtswesen aufgebaut, bei dem uns leichte Handhabbarkeit und Flexibilität besonders wichtig waren.“ Mit wenigen Handgriffen stehen Daten aus Persis als Detail- oder Totalbetrachtung zur Verfügung. Zum Teil werden diese mit Informationen anderer Bereiche aus anderen Quellen ergänzt und als Gesamtes dargestellt. Organisation und Wirtschaftlichkeit stehen auf gesunden Füßen – der Fokus im Alltag liegt ganz auf den Menschen.

Persis Personalmanager mit wichtigen Funktionen für die Stellenwirtschaft.

